WT Loppersum triumphiert im Völkerball

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT Völkerballerinnen sichern sich zum bereits 5. Mal den Meistertitel

VON DIRK DE VRIES



So sehen Siegerinnen aus: Freude pur bei den Völkerballerinnen vom WT Loppersum. BILD: PRIVAT

LOPPERSUM – Sie haben es wieder gemacht: Nach 2019 sicherten sich die Völkerballerinnen vom Wandertrupp Loppersum (WTL) in diesem Jahr zum bereits 5. Mal den Titel des Deutschen Meisters.

Trotz einer intensiven Vorbereitung seit April war das eigene Abschneiden im Vorfeld wegen der starken Gegnerinnen eher nüchtern betrachtet worden. Dass es am Ende doch der Titel wurde, lag vor allem am gegenseitigen Respekt untereinander, dem Zusammenhalt im Team und: „Wir sind über die Jahre alle Freundinnen geworden", sagt Silvia Frerichs und Maren Meyeraan ergänzt: „Es gibt nicht viel, was wir nicht voneinander wissen."

Verletzungspech prägte die letzten Jahre

2023 hatte das WTL-Team viele Verletzte, 2024 mussten sie wieder neu aufbauen nach einigen Langzeitverletzten. „Wir waren bei der Deutschen Meisterschaft in Altenoythe nur acht Spielerinnen und im Spiel um Platz drei hatten wir keine gesunde Spielerin mehr auf der Bank", erinnert sich Frerichs.

Im Jahr 2025 fand die DM nicht statt. „Alle fünf Jahre ist das deutsche Turnfest, dann ist keine Deutsche Meisterschaft im Völkerball", gibt Meyeraan gleich die Begründung dazu.

Loppersummerinnen spielen das Turnier ihres Lebens

Also wussten die Loppersumerinnen nicht, wo sie stehen. „Wir wussten aber, was auf uns zukommt und hatten gehörigen Respekt", fast Meyeraan die Gedanken des Teams zusammen. Denn sie hatten Turniere der anderen Teams gesehen und waren beeindruckt. Dazu ist der Modus bei einer Deutschen Meisterschaft noch einmal anders als bei der Qualifikation für diesen Wettbewerb. „Da sind wir hinter Rodenkirchen zweiter geworden", sagt Frerichs. Aber: Die WTL-Spielerinnen wissen, was sie können und haben eine große Portion Erfahrung.

Acht Spiele in zwei Tagen standen bei der Deutschen Meisterschaft an. In der ersten Runde gab es drei Spiele – alle gingen an Loppersum. In der Zwischenrunde dann ein Remis, ein Sieg und in der Finalrunde noch einmal beide Spiel gewonnen. Nun musste die abschließende Partie gegen den AT Rodenkirchen entscheiden, wer sich am Ende eines anstrengenden Turniers Deutscher Meister nennen darf.

Satz eins gewinnt Rodenkirchen. Was sagt WTL-Trainerin Lena Ulferts nach dem ersten Satz? „Gut, dann spielen wir jetzt noch zwei Sätze!" Im Finale geht es über zwei Gewinnsätze. Und die Loppersummerinnen spielten das Turnier ihres Lebens. Nicht nur im Finale. Der zweite Satz geht an die Ostfriesinnen. „Das pusht dich noch einmal", sagt Frerichs. Und so holen die WTL-Spielerinnen Satz drei auch – der Titel geht an sie.

Wieder einmal haben die Loppersummerinnen gezeigt, dass immer mit ihnen zu rechnen ist, dass Erfahrung und Team-Zusammenhalt Berge versetzen kann. Dazu ist der Kader diesmal nur minimal anders gewesen als 2019 beim letzten Triumph. Und wenn es auch zuletzt nicht für ganz vorne gereicht hat. Bei dieser Meisterschaft haben die Ostfriesinnen ganz klar gezeigt: Der WT Loppersum ist immer noch da.

Ein völlig neues Fahrgeschäft beim Gallimarkt 2026

VOLKSFEST Die Stadt gibt einen Vorgeschmack auf das große Volksfest im Oktober

VON AXEL PRIES


Viele Lichter, noch mehr Trubel: So wie hier 2025 kennt man den Gallimarkt in Leer. BILD: AXEL PRIES

LEER – Das Großereignis in Leer wirft seine Schatten voraus: In weniger als fünf Wochen heißt es in Leer wieder „Radeau, Radeau, raditjes doe", wenn Bürgermeister Claus-Peter Horst am 14. Oktober gemeinsam mit den drei Herolden Ostfrieslands größtes Volksfest, den Gallimarkt, eröffnet.

Zur „fünften Jahreszeit" der Ledastadt werden wieder eine halbe Million Menschen in der Stadt erwartet, erklärt die Stadt Leer in einer Vorschau, in der auch gleich die herausragenden Attraktionen zusammengefasst werden.

Marktmeister Michael Meyer und sein Team sind bereits in der heißen Phase der Vorbereitungen. Klar ist, dass neben rund 250 Buden und Ständen sowie zehn Kinderfahrgeschäften insgesamt 21 Großfahrgeschäfte auf dem Marktgelände im Umfeld und auf der Großen Bleiche aufgebaut werden.

Das Besondere in diesem Jahr: Sage und schreibe sieben Großfahrgeschäfte feiern in Leer ihre Premiere. Die Frage, um welche spektakulären Neulinge es sich handelt, wird traditionell erst bei der offiziellen Gallimarkt-Vorstellung verraten. Gelüftet wird das Geheimnis diesmal am 29. September.

Die Stadt gibt aber schon einmal einen kleinen Vorgeschmack: Zum allerersten Mal in Leer dabei sein wird unter anderem der „Big Splash", eine riesige Wasserbahn mit 44 Metern Länge und zwei Abfahrten – ein spritziges Erlebnis.

Die wichtigsten Zahlen zum Gallimarkt 2026 vom 14. bis 18. Oktober sind: Die wichtigsten Zahlen zum Gallimarkt 2026 (14. bis 18. Oktober): Das Spektakel findet auf rund 90.000 Quadratmeter, entsprechend neun Hektar, Fläche statt. Erwartet werden seitens der Stadt wieder 500.000 Besucherinnen und Besucher. 21 Großfahr- und zehn Kinderfahrgeschäfte stehen für sie bereit. Es gibt zwei große Zelte, insgesamt 250 Schausteller und Angestellte sind aktiv. Die gesamte Laufstrecke erstreckt sich über rund fünf Kilometer.

Nordwest SONNTAGSBLATT
Herausgeber:
Nordwest Media Vermarktungsgesellschaft mbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 260,26125 Oldenburg
T: 0441/9988-8430
www.nordwest-sonntagsblatt.de
oldenburg@nordwest-sonntagsblatt.de
Geschäftsführung: Stephanie von Unruh, Andreas Klatt
Verantwortlich für Vermarktung und redaktionellen Inhalt: Stephanie von Unruh
Herstellung: WE-Druck GmbH & Co. KG, Wilhelmshavener Heerstr. 270, 26125 Oldenburg
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.
Gerichtsstand Oldenburg

Nordwest
PROSPEKTE
Alle Angebote aus der Nähe.
Jetzt digital und übersichtlich an einem Ort.
nordwest-prospekte.de
